

## UP-Dates - MEGAEBENE

MEGAEBENE = es ist *unendlich viel hineingepackt!* O-MEGA – auch multidimensional = allumfassend

Es gibt **keine Zufälle** **IN der Matrix** – **ACHTE** auf die Verknüpfungen **IN den UP-Dates** – es gehört alles lückenlos zusammen, auch wenn es *den Anschein erweckt*, es hätte nichts miteinander zu tun.

Ein völlig **NEUTRALES WORT** taucht **IN DIR** auf. Neutral ist ohne Wertung. *Jede Einseitigkeit* heilt sich von SELBST durch die Vatersprache. Es ist somit nur die einseitige Resonanz auf ein Wort – es beginnt zu *schwingen in eine bestimmte Richtung*.

EIN VATERSPRACHE KUNDIGER erkennt: Jedes Wort ist **IN SICH NEUTRAL**, weil es immer *aus allen Perspektiven betrachtet wird*. Somit wird die Einseitigkeit eines Wortes sofort aufgehoben. Die Farbsetzung und Einteilung in einzelne Radix-elemente trägt zum besseren Verständnis bei. Sehe **ICH** es gleichzeitig **ROT** und **BLAU** = **VIOLETT = CHRISTUSBEWUSSTSEIN**. **GOTT-Mensch** bildet **EINE EINHEIT**.

„Denke“ **ICH ROTES** (undenkbares, alle GLAUBEN) **<M>ICH** aus, **BIN ICH VIOLETT** – DAS IST **DER BESTIMMER, DER** bestimmt, *was das BLAUE ICH Programm* – welches **ER** zum Denken benutzt, vorgibt.

# MONOLOG = MEIN SELBST-GE<SPRÄCH

1. Weil ICH es MIR JETZT so ausdenke!!! Warum denke ICH es MIR so aus?

Warum wird so schnell, ohne Punkt und Komma gesprochen und lässt kaum Luft zum Fragen stellen? – auch dies hat [mehrere Betrachtungsmöglichkeiten](#).

Erst einmal ist es ein **MONOLOG**. Der **Monolog** (gr. μόνος *mónos* „allein“ und -log; lat. *Soliloquium*) ist im Gegensatz zum Dialog [ein Selbstgespräch](#) und findet vor allem im Drama Verwendung. Er richtet sich nicht direkt an einen Zuhörer, sondern an eine imaginäre Person. Der Ausdruck *Monolog* bezeichnet auch eine *Rede*, die so formuliert ist, als sei sie nicht an einen Zuhörer oder Gesprächspartner gerichtet. **GEIST** spricht mit **Geist**.

Es ist keine großartige Einmischung des Verstandesdenkens möglich. Die **GÖTTLICHEN GEDANKENGÄNGE** WERDEN SO NICHT UNTERBROCHEN. Kommt es zu einer Unterbrechung, durch das geschwätzige Ego, so wird auch die Übertragung der GEISTIGEN INHALTE (Sender-Empfänger-Prinzip) unterbrochen. Das kann **MANN (GEIST)** bei Beobachtung in vielen JETZT ausgedachten Skype-Gesprächen lernen – es fehlt etwas, der Zusammenhang GEHT verloren. Auch das schnelle höher dimensionale Denken CHETDENKEN – wo **alles ein CHET ist** und dann auf gesplittet wird in einzelne verdauliche Happen - kann hier angeführt werden usw. Das ist eine von vielen Seiten.

Eine andere Seite ist: Ein Kleingeist mit wenig Auffassungsgabe, kann dem Gespräch nicht folgen und versteht überhaupt nichts, ist völlig überfordert. Es sind dann nur vorbeieilende Geräusche.

**DIE LIEBE ZUR WEISHEIT** – ist das gesamte Wissen und es setzt die Freude an der SELBSTERFORSCHUNG voraus. Lernen geschieht nur in Freude und Neugier eines kleinen Kindes. Interesse

**ERINNERUNG AN ETWAS, WAS MANN NICHT DENKEN KANN – DAS BIST DU – IST DAS HAUPTTHEMA ALLER OHRENBARUNGEN.**

## LIEBE (ROT –TOT-AL)

IMMER SEIN - SIE IST VOLLKOMMEN – SIE „WILL“ NICHTS MEHR - DENN SIE IST DAS MEER.

DAS MEER ohne WELLEN IST TOTAL ALLEIN.

ICH BIN DAS LICHT - ICH BIN DIE LIEBE - ICH BIN ALLES - ICH BIN (undenkbar) DIE ENERGIE - unveränderlich, ewig, unzerstörbar ...!!!

### ICH BIN DIE<schauende>LIEBE!

„Denke“ MIR< einen Maler (träumenden Geist) – der malt (Pinsel) ein Bild.

ICH BIN DIE LIEBE

BI<N NICHT DER MALER, BI<N NICHT DER PINSEL, NICHT DAS BILD – ICH SCHAU!

ICH BIN DIE ENERGIE!

ICH BIN DAS LICHT< für alle Schattenprojektionen> EINHEIT<unendliche Vielfalt - 1<4 = 5

DIE LIEBE IST EINVERSTANDEN – SEI STILLE UND WISSE ICH BIN GOTT IN DIR!

DIE LIEBE wehrt sich nicht gegenüber irgendeiner aufgeworfenen Welle (das sind die Schiffe (ANIS) die, die Oberfläche zerfurchen)

DIE KNETE wehrt sich nicht gegenüber irgendeiner Form die IHR gegeben wird.

ICH LIEBE lebe von meinen Wellen/Formen.

MEIN Denken nimmt den Geschmack an, den ICH ihm verleihe.

ERHEBEN AUP DEN GÖTTERTRON – ALLES IST GLEICHWERTIG – dadurch entsteht **der INNERE SEELENFRIEDEN** **und** die Emotionen fallen weg – es WIRD  
RUHIG.

# BETRIEBSSYSTEME

„Nur **DEIN Glaube** ist zu schwach, denn nach **DEINEM< tiefsten Glauben>WIR<D** 1<4 Struktur die **W-EL<T> ER<SCH-AFFEN!**“

**Das Betriebssystem** ist **MEIN tiefster INNERER Glaube**. **Das Betriebssystem** läuft IMMER auf einer tieferen Struktur – **OHNE Betriebssystem** läuft nichts.

Es ist also unabdingbar – für eine NEUE WELT – das **NEUE Betriebssystem** zu **IN<ST>AL/L-IE<REUN**.

Der **Austausch des Betriebssystems** vom **MATERIALISTISCHEN WELTBILD** zur **MATRIXTRAUMWELT**. Dies läuft über das ersichtlich machen **MEINES tiefsten Glaubens**.

Also stelle **ICH mir** die Frage: **WAS GLAUBE ICH WIRKLICH?**

Auch HIER gibt es **AB<Stufungen!** Bsp. Eifelturm wird eingebaut

1. **ICH erkenne/begreife/durchschaue das alte Betriebssystem!** Die **(EINE) Denkmöglichkeit des Materialismus**, die bisher **IN MIR** verankert war GLAUBE – souffierte **MIR GEISTWESEN**, es gäbe **eine Welt da außen**, auch wenn **ICH sie nicht denke**. Außerdem war **ICH völlig fasziniert gewesen von einer chronologischen Zeitschiene**. (dieser Glaube hat sich dann **IN MIR verwirklicht**) Bsp. Der **JETZT gedachte Eifelturm ist JETZT ein Gedanke IN MIR**. Der **materialistische Glaube suggeriert MIR, es gäbe ihn auch unabhängig von MIR in Paris**. So habe **ICH es gelernt**. Es ist somit **logisch**, da es so **auf meiner logischen Struktur abgelegt ist**.
2. **HOLOFEELING** findet **MICH** und nun mache **ICH MIR diese NEUE GEISTREICHEN logischen Strukturen bewusst** z.B. das es **JETZT nur ein Gedanke IN MIR IST**. Niemals kann **ICH überprüfen**, ob sich **der Eifelturm IN Paris befindet**. **ICH hinterfrage meinen tiefsten Glauben, wieso ICH daran glaube**. **MEIN neuer GLAUBE** sagt **MIR nun: ES GIBT NUR HIER UND JETZT**. **ICH erinnere MICH**, wenn **ICH etwas lese oder höre: ES GIBT NUR HIER UND JETZT**. Das ist noch **eine Zwischenstufe** – es ist noch **nicht IN<ST>AL<L>IERUN**, weil **ICH MICH** ja ständig **daran erinnern** „muss“.
3. **AUSTAUSCH: ES IST MIR IN JEDEN gelebten Augenblick VÖLLIG BEWUSST** ohne es ständig zu erinnern, dass es **z.B. den Eifelturm nur dann gibt**, wenn **ICH ihn denke** (feinstofflich) und **grobstofflich**, wenn **ICH diese Datei durch geistige Energiezufuhr IN mein darstellendes Bewusstsein hochrechne/hoch lade**. Es ist somit **IN jedem Augenblick ein Austausch von Bildern – mehr ist nicht**). **GEISTREICHES DENKEN!**

„Muss“ **ICH MIR** permanent dieses **HIER und JETZT** **vorbeten/einreden**: „**Es gibt nur HIER und JETZT**“ kann **ICH** davon ausgehen, **es ist nicht installiert**. Es gibt **keine Welt** „außerhalb“ **MEINES GEISTES**. Die oberflächlich betrachtete Welt sind die geworfenen Schatten auf der Leinwand, die **ICH** aufwerfe **WELLEN**. Für Schatten gibt es **kein VOR- und NACHHER**. **ICH BIN Denker und Ausgedachtes** **IN SYNTHESE**.

Das ist jedoch **der erste kleine Schritt**, denn **WIR SIN<D** erst bei der **3**.

**WIR** können **das BETRIEBSSYSTEM** ändern und **den gleichen Film mit unterschiedlichen BETRIEBSSYSTEMEN** laufen lassen.

### **DAS BETRIEBSSYSTEM IST DAS GRUNDLAGENGLAUBENSPROGRAMM!!!**

1. *Trockennasenaffenprogramm: „ich“ bin dieser Trockennasenaffe*
  2. Erweiterung...
  3. **MATRIX** – die Möglichkeiten ändern sich, obwohl sich die **oberflächlichen Bilder nicht ändern**
- **ICH BIN kein** Trockennasenaffe
  - **GEIST** schaut sich seine **INFORMATIONEN** an
  - **Alles was passiert** **PASSION** **IST JETZT IN MIR<DR>IN**
  - **ICH** kann **nur wach** werden
  - **UNSTERBLICHER GEIST - IST DIE FROHE BOTSCHAFT**

**HOLOFEELING**: **WIR** ändern nichts an den Oberflächenbildern, sondern **NUR AM TIEFSTEN GLAUBEN (BETRIEBSSYSTEM)**. Es ändert also, **wie** der Film weiter geht.

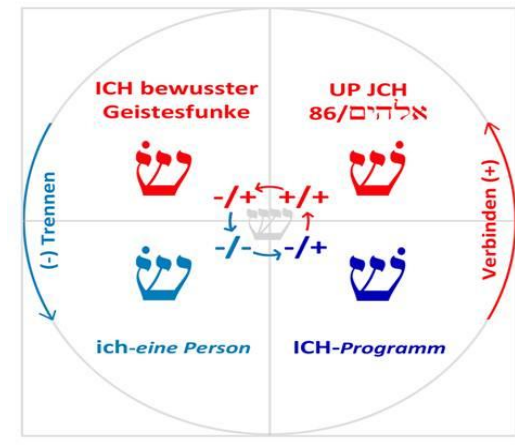
### **AL<LE-S>I<ST NUR FÜR DICH GEIST!!!**

Alles ist eine **BLACKBOX** z.B. **Angst, Ruhe, Unruhe mit vielen Abstufungen**. Nehmen **WIR** die **Unruhe** z.B. **freudige Unruhe** – in freudiger Erwartung sein usw. oder eine **Unruhe** von **nicht einverstanden sein, etwas suchend** usw. Es ist eine Spannung und nicht schlecht!

**Intermezzo:** VATER IST DER GROSSE GEIST < SOHN ist der Kleingeist = Spiel zwischen ROTEM UND Blauem ICHBIN = VIOLETT!!! **MUTTER** ist analog die **GROSSE LOGIK** und die Tochter ist ein logisches/spezielles System. **IN MIR GEISTWESEN** ist eine **MUTTER (GROSSE LOGIK)** = z.B. materialistisches Weltbild, mit vielen kleinen Töchtern = personifizierte Ansichten/Vorstellungen. **HIER** ist eindeutig ersichtlich, dass **das Weibliche immer etwas Ausgedachtes ist**. Es ist somit ein **Computerprogramm**, an das **ICH** meist nicht denke, weil es **automatisch IN meiner Tiefenstruktur wirkt/abläuft**. Es sind **IN** dem Betriebssystem einzelne kleine Programme eingebettet.

**GEIST = COMPUTER**, dieser Computer hat ein **Betriebssystem** (= Grundglaube – es ist der Arbeiter, er ist Sklave und führt alles aus) auf dem **ER** läuft, um **Bilder zu erzeugen**. Das **Programm** ist ein **Regelsystem**, welches **IN das Betriebssystem** eingebettet ist. **Dieses Programm als Regelsystem** schreibt dem **Betriebssystem** vor, **was es tun soll**. Die **Software** ist somit ein **Anleitungssystem** und **dieses benötigt Daten**, damit **etwas verwirklicht** werden kann. **Die Daten auf dem Programm** z.B. Schreibprogramm werden dann **hochgerechnet auf meinen Monitor** und **ICH** erhalte bei bestimmter Eingabe z.B. einen bestimmten Text ein genau bestimmtes Ergebnis. Auch hier sehen **WIR** die **HIERARCHIE des Aufbaus** und **kein Bestandteil darf fehlen!** Alles was **ICH** hochrechne ist auf einer **tieferen Datenstruktur** – im Programm **schon vorhanden** und diese sind **IM** Betriebssystem eingebettet!

### Die Lautwesen sind Schöpferenergien IN einem Programm!!!



## IN<T>EL<LE-KT

<http://gematrie.holofeeling.net/Intellekt>

### ICHBINDU

Der INTELLEKT „muss“ einseitig sein. Es ist das KONSTRUKTPROGRAMM (völlig statisch) + Werte- und Interpretationssystem, den GEIST benutzt, um die Welt der Bilder zu generieren und das lebendige Spiel zu ermöglichen.

Die Rolle die ICH zu durchschauen habe und als „ich“ spiele, aber nicht BI↻N - ist somit eine imaginäre Figur, die ICH zu durchschauen habe – auf welchen Glaubensmustern/Charakter die imaginären Figuren laufen und wie sie funktionieren/miteinander reagieren. SO kann ICH als Konstrukteur diese Charaktere usw. erweitern, um sie ...

Das Konstrukt Programm ist mein INTELLEKT als Blackbox. Es kann alles verwirklicht werden, was der INTELLEKT an Möglichkeiten hergibt.

Bsp.: ein einzelnes Zimmer hat unendliche Möglichkeiten an Bildern/Blickwinkeln/Perspektiven - die ICH verwirklichen kann. Es kann IMMER nur das verwirklicht werden, was das Programm hergibt.

WIR verknüpfen: Mit dem Höheren BETRIEBSSYSTEM TRAUMMATRIX, kann ICH viel mehr Möglichkeiten generieren, als mit dem begrenzterem Grundglauben (Basic) Materialismus Trockennasenne auf einer Erdkugel.

**DER ROTE (ADAM)** denkt mit dem BLAUEN (KONSTRUKT – INTELLEKT) und das ergibt VIOLETT.

*DER TRÄUMENDE GEIST BI<ST>DU.*

Der träumende GEIST erlebt den Traum in unterschiedlichen Traumschichten. Eine ausgeträumte Figur kann nichts erleben. DER GEIST sieht, fühlt usw.

ER erlebt ohne etwas zu erleben.

## **NONVERBALE** KOMMUNIKATION IST **VERSTEHEN**!!! 8 UP↓



- Raum-zeitlos = **WIRKLICHKEIT**; kein zeitliches Verstreuen – **LEBEN IM HIER** und **JETZT**
- Worte **IN** ihrer **unendlichen Tiefe** in einem einzigen Augenblick **VERSTEHEN** = **ALLER TIEFENSCHICHTEN**
- So fällt die **Zeitlichkeit** weg → der andere Pol verbal (F) = Tätigkeitswort = Zeitwort
- **Schauen** ohne zu interpretieren = **JA = DVD** – diese **DVD** ist **UN-fragmentiert**, aus dieser statischen **DVD** können **unendliche Gedankenbilder** **fragmentiert** werden
- keine verbale Sprache

Jedes bewusst und **nonverbal unbewusste** von **DIR** gesprochene Wort **entfaltet** sich zu *einer* Empfindung (Fraktal) bzw. raumzeitlichen Erscheinung (die zugrundeliegende **RADIX des Wortes** ist entscheidend). **Aus DEINER INNEREN NONVERBALEN SPRACHE** baust **DU „Identität!“** **unbewusst** **DEIN** Weltbild – wieder und wieder...

**1-400 (DU)** drückst (8-6-5 = Eva = cheva) mit **DEINEM unbewussten** „aussprechen/ausdrücken (8-6-5) der **DIR** noch **unbekannten nonverbalen Sprache DEINES HERZENS** aus **DIR SELBST DEIN eigenes** Weltbild heraus und **erzeugst Erlebnisse**. **Die wahrgenommene Welt** wird durch **die unbewusste nonverbale Sprache des Herzens** erzeugt! Es ist **der TIEFSTE GLAUBE**, der allen Dingen beigemessen wird z.B. *Angst, Hass, Liebe* usw. **erzeugt Bilder mit gleichem Charakter**.

**Dieser BIONOMINALE Bild- und Gefühlsgenerator** befindet sich **IN DIR**. Er läuft völlig automatisch ab. Er ist **die Quelle für alle Außenweltbilder und Gefühle**.

- den griechischen Wortstamm βίος *bio(s)* Leben
- **Nomen** (n., Pl.: *Nomina* oder *Nomen*; von lateinisch *nomen*, Gen: *nominis* Pl. *nomina* Name; dt. Nennwort, Namenwort)
- **HAUS DER LEBENDIGEN WORTE**
- **DIE EINSEITIGEN ERSCHEINUNGEN FALLEN WEG**, wenn sie **auf die GRUNDRADIX komprimiert werden** – **alle Erscheinungen fallen dann IN** diese **RADIX** z.B. **LD<LD** – sind alle Lichtöffnungen

**Am Anfang** stehen immer **„nonverbale Worte“**, aus denen **die verbalen Gedanken** und **alle raumzeitlichen Erscheinungen entspringen**. **DIE WIRKLICHE SUBSTANZ IST ZEITLOS** d.h. **NONVERBAL gesprochene Worte**. Diese sind **der geistige Fingerzeig!!!** mit dem sich **eine Erscheinung**



IM Bewusstsein **manifestiert** z.B. *Geruch, Geräusch* usw. Eine ER-WACH<SENE SEE↻LE weiß um die **INNEREN Vorgänge**, dann kann die nonverbale Sprache bewusst gesteuert werden, um S-ICH SELBST schöpferisch< eigene Weltbilder vorzulegen – bis dahin geschieht **es völlig unbewusst IM EIGENEN GÖTTLICHEN WESEN**. Der göttliche Teil IM WESEN *schlummert noch* – ist noch nicht ER-W-ACH↻T.

Alle Dogmen, nachäffen usw. sind Hindernisse zum EIGENEN ERWACHEN. Das alles bestimmende S-INNEN-OR-GAN IST DEIN GEIST.

*Noch einmal:* aus der „**nonverbalen Sprache DEINES HERZENS**<entspringt die ganze *wahrnehmbare Welt*.

**HOLOFEELING – (Mathematik) ARITHMETIK** – alle Buchstaben sind Zahlen und **göttlicher Ausdruck**. Es gibt für **die Schöpferkräfte** kein VOR- UND kein NACHHER. **Die Schöpferkräfte** sind somit der Beginn einer wahrnehmbaren Welt. Sie haben eine **Quantität**<sub>GRUNDZAHLEN</sub> und eine **Qualität**<sub>LAUTWERT</sub> – wieder eine Polarität.

### POLARITÄT:

<b>Verbal (F)</b>	<b>NONVERBAL (P)</b>
Sprache <b>DEINER</b> Gedanken	Sprache <b>DEINES HERZENS</b>

Die **Synthese** ist die QUELLE aller von **DIR** *wahrnehmbaren Erscheinungen* – gleich einem **Cyberspace-Computer**.

- **WIKI: Cyberspace** (englisch *cyber* als Kurzform für „Kybernetik“, *space* „Raum, Weltall“: **kybernetischer Raum**, Kyberraum) bezeichnet im engeren Sinne eine **konkrete virtuelle Welt** oder Realität („**Scheinwelt**“), im erweiterten Sinne die Gesamtheit **mittels Computererzeugter räumlich anmutender oder ausgestalteter Bedienungs-, Arbeits-, Kommunikations- und Erlebnisumgebungen**. In der **verallgemeinernden Bedeutung** als **Datenraum** umfasst der Cyberspace **das ganze Internet**.

<b>Bewegte Welt</b> wird generiert	<b>Harmonisch statische</b> Zahlenstruktur
------------------------------------	--

**IN <DER> SICH EIN Beobachter INNER-H-AL<B bestimmter Grenzen frei bewegen kann!**

**Alle Primzahlen**<sub>PRIMZAHLENKREUZ</sub> bilden den unendlichen HINTERGRUND der von **DIR** *wahrgenommenen Realität*.

**DIE U(H)RSPRACHE = MEIN WORT** (IM ALLGEMEINEN und im Besonderen)

**HOLOFEELING = GANZHEITSGEFÜHL.**

Hier greift **das Sender-Empfänger-PRINZIP** = die Sprache **unverfälscht** verstehen ohne Einmischung des „Ego-Verstand“ – der immer eine vorgefertigte Meinung hat, auf Grund seiner logischen Strukturen.

**WAS DU TIEF IN DEINEM HERZEN ZU GLAUBEN VERMAGST, ERÖFFNET SICH UM DICH HERUM ALS WELTBILD IN DEINEM < DARSTELLENDEN > BEWUSSTSEIN.**

**EIN NEUER GLAUBE/BETRIEBSSYSTEM IST WIE EIN NEUES LEBEN!!!**

1. Die **nonverbale zeitlose** Anordnung **DER HERZGEDANKEN**, daraus
2. Entspringen die **Gedankenbilder** und alles ist gezeichnet **mit den Schöpferkräften – den Buchstaben**.

**HERZGEDANKEN** SIND SOMIT **DIE TIEFENSTRUKTUR** – auch **HERZ** über **Kopf/Verstand**. Aus den **HERZGEDANKEN** entspringen die Gedankenformen.

<b>FORM-AT-ION</b>	<b>PHOR-AKT-ION</b>
Verbal- geistig	Nonverbal
<b>F</b> - Zeitlich, berechnendes Kopfdanken	<b>PH</b> – statisch, zeitlos
<b>OR</b>	<b>OR</b>
<b>K</b> – fällt weg ... <b>M</b> – Gestaltwerdung kommt hinzu	
...	

Die „Entwicklung“:

1. **Unbewegte göttliche Ideen (statisch, harmonisch)**
2. **Verwirklichen** der **statisch, göttlichen Ideen** = ERKLINGEN lassen in Form von bewegten Bildern **IM GEISTE** der **eigenen menschlichen Zellen**
3. **DIE LAUTWESEN/SCHÖPFERKRÄFTE** schufen **den Menschen**, damit er selbst  **kreativer Schöpfer** wird.

Die **verbale Sprache** ist somit **das Mittel** für **Deine eigene Gemeinschaft**, um **DICH** auszudrücken in Gedanken, Gefühlen usw. **Die SCHÖPFERKRÄFTE** sind somit **Deine eigenen Diener**, weil **DU S-IE** in jedem gedachten ausgesprochenen Wort benutzt – **sie tanzen lässt. SIE sind die Baumeister** der Welt – so

„solltest“ DU wissen, wie DU S-IE RICHTIG gebrauchst – **HERZ- KOPFDENKEN** und **AUSSRPECHEN** gestalten so die Welt aus mit Bildern, Geräuschen, Gefühlen usw.

Jedes dabei **nonverbal** und **verbal** gesprochene göttliche **Wort** beinhaltet eine fuzzy-logische **Unendlichkeit**.

Ist **der Materialismus mein Glaube** (so bildet **dieses Konstrukt** den **NONVERBALEN HINTERGRUND** – es ist **mein Herzdenken**) und **die Schöpferkräfte erzeugen nach meinem tiefsten** Glauben meine erfahrbare Welt mit allem was dazu gehört.

**POL = die NONVERBALE SPRACHE (P- 80) ist die verbunden (O-6) treibende Kraft (L-30).**

- **POLARITÄT** = das eine bedingt das andere – es ist ein Pärchen, was **untrennbar** zusammen gehört
- **POL** = Dreh-Mittel- und Angelpunkt
- **POL-LUX** = **BEI GOTT!** ...

Die gesamte erlebbare Welt ist **POL-AR aufgebaut**. (das ist ein Gesetz)

- Die **unbewusst** gedachten Worte sind die eigentlichen Schöpfer aller von **DIR** wahrnehmbaren Erscheinungen.
- **NONVERBAL** – gleicht einem hineinversetzen IN den Anderen **ohne** Worte zu sprechen – auch eine Art Telepathie, Hellhören usw. (da das Raum- Zeit- Gefüge eine Illusion ist, die auf Trennung basiert – wisch alles weg!!!)
- **Ohne Worte VERSTEHEN!!!**

### **NONVERBALE WORTE** und *vielschichtiges Denken*:

**Die nonverbalen Worte ist DIE SYNTHESE** *des vielschichtigen Denkens*. *Jedes gedachtes, gesprochenes, geschriebenes Wort* ist **eine verbale Beschreibung** einer

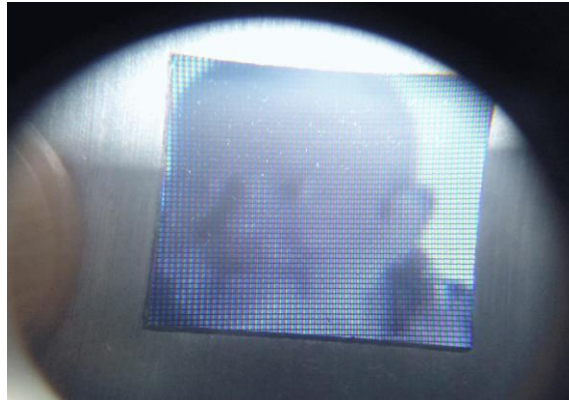
**NONVERBALEN** (nicht beschreibbaren) **WIRKLICHKEIT!**

Wiki: [https://de.wikipedia.org/wiki/Nonverbale\\_Kommunikation](https://de.wikipedia.org/wiki/Nonverbale_Kommunikation)

**Nonverbale Kommunikation** (vom lat. non = **nicht**, verbus = **Wort** und communicare = **sich verständigen**; **nichtwörtliche Verständigung**) ist jegliche Kommunikation, die **nicht** verbal erfolgt, also weder über Lautsprache noch über Gebärdensprache oder Schriftsprache. ...

## SYMBOL SPIEGEL

Vor dem Spiegel (These) → | ← hinter dem Spiegel (Antithese)  
DU BIST DER SPIEGEL  
REI (SYNTHESE)



X **GEIST** SCHLÄFT UND TRÄUMT und verwechselt S-ICH → mit **XXX** (Brösel, der Brösel sieht eine Erscheinung **IN SEINEM KOPF**) → hat eine  
**Erscheinung** die ebenfalls viele Perspektiven hat

ANDERS AUSGEDRÜCKT:

**GEIST (GE)** verbindet (W) sich mit einem (ICH) und hat eine Erscheinung (T)

**GEIST GI**<BT ET-WAS> **GE**<W-ICH-T und dann I<ST es seine S-ICH ↻ T Erscheinung

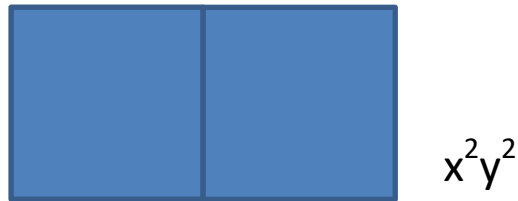
---

# TETRAEDER

Die gesamte Schöpfung GOTTES beginnt mit dem Spaltungsbewusstsein GOTTES. Dieses Bewusstsein ist ADAM.

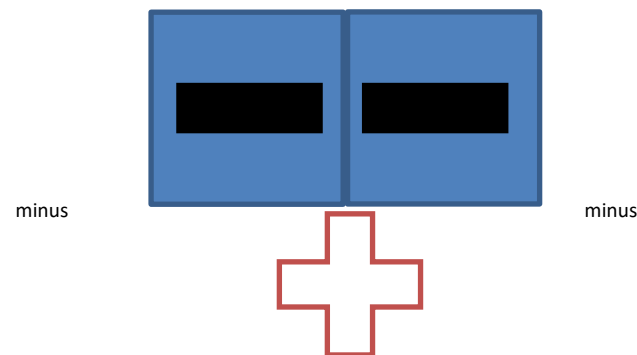
Das kann schön an der Spiegelsymbolik des TETRAEDER erklärt werden.

Die Welt baut auf zwei Quadratflächen auf, die durch Phasenverschiebung entstehen.



Ohne (mittlere) Kante gedacht, entsteht ein „normaler“ Spiegel, wenn „ich“ in einen solchen hineinblicke, dann erscheine „ich“ nicht spiegelverkehrt, wie in einem „normalen“ Spiegel ohne  $x^2 y^2$ .

Schaue „ich“ in eine Seite des Quadratspiegels, so wird es spiegelverkehrt dargestellt – es zeugt von der Einseitigkeit, wenn „ich“ nur eine Seite betrachte.



Dieses Plus verschmilzt die beiden Minus und das Bild ist nicht spiegelverkehrt!!!

**WIR** erweitern zur **TETRAEDER- ECKE** – DER ECKPUNKT (wo sich die drei Spiegel treffen) ist der Zentrumspunkt = das 3. Auge. **WIR** wissen, jeder der **IN DIESE ECKE** hineinschaut, sieht **SICH SELBST**, **jedoch spiegelverkehrt und auf dem Kopf stehend**. (→ SIEHE STREULINSE) Der **3. Spiegel** macht aus dem + **PLUS** wieder ein - **MINUS**. Es wird somit auf den Kopf gestellt. UMPOLUNG

Fokussiere **ICH** einen der drei Spiegel an, so stehen alle 3 Köpfe spiegelverkehrt und auf dem Kopf **zum ZENTRUMSKOPF**.

Drehe **ICH** die 3 Spiegel (es ist alles eine symbolische geistige Vorstellung) bleibt **der MITTLERE KOPF ABSOLUT STATISCH** auf dem Kopf und spiegelverkehrt.

(Phänomen des Katzenauges) Die 3 „äußeren Spiegel“ drehen sich wie ein Zahnrad **um den symbolischen Kopf**.

**WIR** erweitern: Ist ein Tetraeder da, gibt es immer einen zweiten, der dem **1. Tetraeder gegenüber steht** – da alles **in Polarität** aufgebaut ist. SIEHE HOLOARITHMETIK  
*So geschieht folgendes*, der auf dem Kopf stehende, spiegelverkehrte wird wieder richtig gestellt. Auch HIER **erkennt GEIST** die **Aufspannung** (des verlorenen) nicht sichtbaren (Sohnes) ECKSTEINS IM ZENTRUM der zwei Tetraeder.

# Stille stehen wird die Zeit!

ICH kann NUR HIER und JETZT denken!

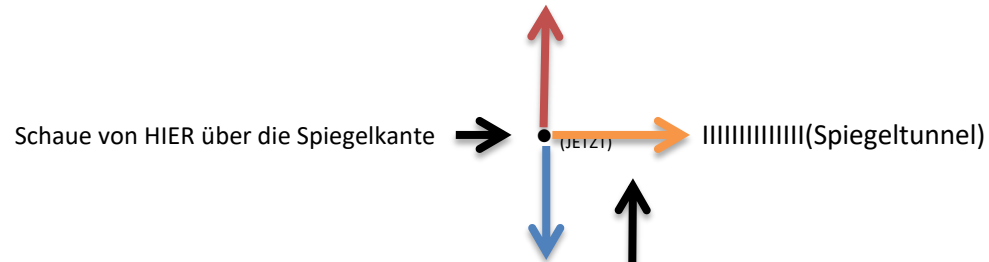
Vergangenheit - ..... | ..... + Zukunft

**HIER und JETZT**

Fühlst DU DICH **getrennt** z.B. mit den Dinosauriern,  
die DU **HIER und JETZT** denkst und DEINE Logik  
suggeriert DIR, damit hast DU NICHTS ZU TUN,  
denn sie sind Vergangenheit  
DU fühlst DICH **getrennt**, deshalb - (minus)

Bei der Zukunft ist DIR klar,  
dass es JETZT nur *ein* Gedanke ist

WIR drehen: *spannen* IM JETZT **vertikal** AUP – es ist immer noch *eine* Entzweigung.



Schau ICH von hier – sehe ICH nur ein Licht, welches S-ICH < zerstreut



*Fragebogen:* Weist **MICH GEIST** symbolisch auf *mein Gesichtsfeld* hin. Die **3. Dimension** wird aus **zwei flachen Bildern** (3D Brille) errechnet – es ist **die Phasenverschiebung** der den **2 Quadratflächen**.

- Nehme eine ECKE → STR-ECKE DIE ECKE → erhalte einen STR<ECKEN (ST>AB) → nehme den STR<ECKEN und denke MIR an den ECKEN eine Seite in der Mitte und strecke diese Seite zu einer ECKE und dann wird der STR<ECKEN zu einem BOGEN = MEIN AUFGESpanNTES GESICHTSFELD
- Zur Vorstellung: Bogenschießen beobachten!



**Die Tiefe *meines Gesichtsfeldes*** entsteht aus zwei flachen Bildern und **die illusionäre 3. Dimension** wird daraus **errechnet**. Zwei Ergebnisse gleichzeitig betrachtet ergeben **NICHTS = 0**, das sagt **der Wurzelbegriff aus**. Bsp.:  $\sqrt{9} = +3/-3 = 0$  also ist alles **NICHTS**.

$$\frac{1}{0} = ?$$

$\mathbb{H}_0$

***Agent  
null null nix***





Doppeldeutigkeit von Worten: jedes Wort

- Historische Fakten
- Auf ↑-tauchen↓ = Wellenberg und Tal wird **gleichzeitig** aufgespannt

Himmelsleiter: die Polaritäten können ausgetauscht werden. Ist Regen gut oder schlecht?

Tun, machen, handeln sind meine Gedankengänge.

MURMELTIERTAG: **DU** erkennst das **DU** festhängst **IN** einem Tag und versuchst alles MORD, RAUB USW. – **BI<S>DU**

**DICH BE-SIN↷N-ST** und die Freude ist nun: **DEINE** (*eigenen*) Mitgefangenen auf Grund DEINES

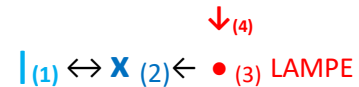
WISSENS DER EWIGKEIT und DES VORAUSSCHAUENS Freude zu bereiten.

UMKEHR DER POLARITÄT: +/- im rechten Augenblick umkehren!!! Z.B. Essen – **Mittelmaß** ist gut – gilt für alles!!!

NEUTRALITÄT: **DU** „musst“ beides aufgeben DAS GELIEBTE UND GEHASSTE (= Polare Pärchen), um etwas vollkommen NEUES zu bekommen. Es wird dann wieder polar.

MEINE NEUE AUFGABE: **INTER**<**AKT**-**IONEN** **BEOBACHTEN**

Dazu „muss“ **DIR GEIST** klar sein:



Leinwand mit ständig wechselnden Bildern	Zuschauer = Wertesystem	Lampe im Projektor
Neutral Ausgedacht	- reine <u>Konstrukt- Werte- und Interpretationsprogramm</u> - <i>unterschiedliche Reaktionen</i> auf die gleichen Bilder <u>der Leinwand</u> , durch die <u>unterschiedlichen Konstrukt-Werte-und Interpretationsprogramme</u>	(ausgedachtes) <b>Bewusstsein</b> , welches sich den Menschen ausdenkt, was der Mensch erlebt und wie er reagiert.  Programm Mensch erlebt <u>nichts</u> –

-sehr vielfältig und unterschiedlich  
-was gefühlt wird hängt vom Wertesystem ab und nicht von den NEUTRALEN Bildern auf der Leinwand  
-die Gefühle auf die Bilder sind bei jedem völlig unterschiedlich z.B. *Ekel, Freude usw.*  
-träumender Zuschauer sieht nur seine Perspektive (räumlicher Blickwinkel und Interpretation)  
-völlig unbewusst  
-verwechselt sich mit einer Figur/Facette auf der Leinwand

BEWUSSTSEIN  
ERLEBT ES! (Achtung – ES erlebt in Wirklichkeit keiner etwas)  
JETZT kommt der Trick: **Das Bewusstsein** ist auch ausgedacht und alles Ausgedachte erlebt nichts.

Es kann nur **DER GEIST**, der mit diesem ausgedachten Bewusstsein arbeitet etwas erleben. \*<sup>1</sup>

## ICH BIN alles gleichzeitig.

DER, DER es erlebt ist DER 4. (ROT) – DER , den Deckel schließt.

Es gilt **die Wertesysteme** zu durchschauen. Die Interpretation kann geändert werden ohne an dem Film (Bilder) etwas zu ändern.

Ein anderes Wertesystem *erzeugt andere Gefühle.*

Einfach nur fließen lassen und **seine Rolle bewusst** spielen.

Angst = Enge raubt **Energie**, ebenfalls erzeugt durch das Wertesystem, das **ICH** zum Denken benutze.

**Die REI↔FE** ist entscheidend: „muss“ es noch nebeneinander hinstellen räumlich-zeitliche Aufspannung z.B. **gesund und krank**, was für einen **ER-WACH-TEN GEIST IM MEER gleichzeitig I↔ST.**

DER EIGENTLICHE LERNPROZESS IST **DIE REINE ANSCHAUUNG MEINER IN↔FORMATIONEN** – das ist die Verwandlung.

GEIST STEHT IMMER EINS DRÜBER – egal, was **ER** denkt.

Bewertungen macht **der Mensch** z.B. Freude, Ekel, Leid usw. und **der Mensch** ist verantwortlich für seine Konstruktionen die bewertet und interpretiert werden.

\*<sup>1</sup> **GEIST ist der Beobachter** des **ausgedachten Bewusstseins** (Lampe). **Dieses ausgedachte Bewusstsein ist der ausgedachte Beobachter**, der **den ausgedachten Mensch (Zuschauer) beobachtet** und **der Mensch beobachtet seine Erscheinungen.**

Bsp.: Wer hat (*ausgedachte*) Schmerzen?

Das **ausgedachte Bewusstsein** denkt sich **eine Person** aus **dem Programm Mensch**, die angeblich Zahnschmerzen hat. **WIR** halten fest, nichts Ausgedachtes kann etwas empfinden! *Der ausgedachte Zahn* und *die ausgedachte Person* haben keine Schmerzen. Das **ausgedachte Bewusstsein** hat auch keine Schmerzen, da **es** ausgedacht ist.

**ICH als REINER BEOBACHTER** habe auch keine Schmerzen, weil **ICH** nur schaue.

**ICH** schaue nur: es entsteht **eine Trennung von allem Ausgedachten** (ohne das es die tatsächlich gibt). Wenn **ICH** nur schaue, dann **BIN ICH** das was **ICH** anschaue nicht. **ICH MEER BIN EWIG GLEICHBLEIBEND**, *was SICH seine selbsterzeugten Wellen* anschaut. **Erleben von Unterschieden**, geschieht erst auf der Ebene von Wellen. Wellen können nichts erleben, da sie ausgedacht sind.

Alles sind wechselnde Gedanken/Bewusstseinsinhalte/Konstrukte und **ICHBIN** nicht diese Gedanken. **GLAUBE ICH** jedoch irrtümlich ICH BIN diese Person (ein Gedanke **von MIR**), so habe **ICH** es personifiziert und „ich“ erlebt völlig real die Schmerzen – durch **die Vergessenheit** und Gebundenheit an das „ich“ – es ist mein Schmerz. Es heißt aber: Alles ist D>**EIN MEIN KIND!!!** Diese Verbundenheit mit der Person und dem Schmerz materialisiert den Schmerz dann völlig real.

AUSGEDACHTES **SIND** INFORMATIONEN, die keine Schmerzen haben können. ROMANBEISPIEL: kein Gedanke im Roman hat Schmerzen!

DAS AUSGEDACHTE BEWUSSTSEIN (SYNTHESE von Zuschauer und Bilder) wird ein Gedanke von MIR GEIST!

**GEIST** erlebt nur eine Geschichte IN der *Leid, Schmerz, Freude, Trauer vorkommt!*

**GEIST IST**

+/- = 0

Schmerz realisiert sich durch die **Verwechslung** mit der blauen ausgedachten Ebene (nur Blau ist Einseitigkeit). **BIN ICH** in einem Vergessenheitszustand realisiere **ICH** diese Schmerzen durch **mein Unbewusstsein**.

Wenig **GEIST = Kleingeist** (VERGESSENHEIT) → **Realisierung** aller Gefühle und Erscheinungen – jegliche Erscheinung **GEISTIG betrachtet** ist völlig WERTFREI.

**KLAR „muss“ sein: AL<LE-S was >ICH< anschau, erlebe – NICHT ICH.** Was **ICH NICHT BIN**, kann **ICH** auch nicht *spüren, fühlen* usw. Wieso fühle „ich“ den Schmerz von einer anderen Person die **ICH mir denke nicht? Hier erkenne ICH ein PRINZIP.** **ICH fühle NICHTS**, höchstens **ICH** leide mit den ausgedachten Personen mit, inclusive meiner eigenen. **MEIN** Gedankenspiel ist etwas anderes, als **ICH BIN.** **ICH BIN UNPERSÖNLICH, UNVERÄNDERLICH, IMMER GLEICHBLEIBEND** – egal, was **ICH** anschau.

DER EINZIGE DER leidet ist **der GEIST, DER** vergessen hat, **WAS ER WIRKLICH IST!!!**

Es scheint **MIR** nur so, als habe jemand den **ICH MIR** ↻ ausdenke Schmerzen. **ICH** realisiere es in **MEINER eigenen Vergessenheit/Verwechslung.** In der Vergessenheit ist nur *eine Seite sichtbar*.

**HEILIGER GEIST** GLOBALBEWUSSTSEIN = AUSGEGLICHEN = 0

Vergessenheit = Einseitigkeit – z.B. Schmerz – die andere Seite wird vergessen

**Der NULLZUSTAND ist ohne Wertung**, es spannt **S-ICH< ET-WAS >IN MIR AUF** und das ist eine ständige Umformung/Gestaltveränderung **IN MEINEM eigenen GEIST.**

Begriffen, aber nicht **verstanden**: Schau zwar von oben und **weiß** – mein neues Wissen – z.B. **Globalbewusstsein**, verändere aber nicht meinen Glauben über *mein Trockennasengaffen*.  
VERLASSE NICHT MEINE GLAUBENSPOSITION!!! Damit verändert sich nichts – bleibe **IM** alten System gefangen.

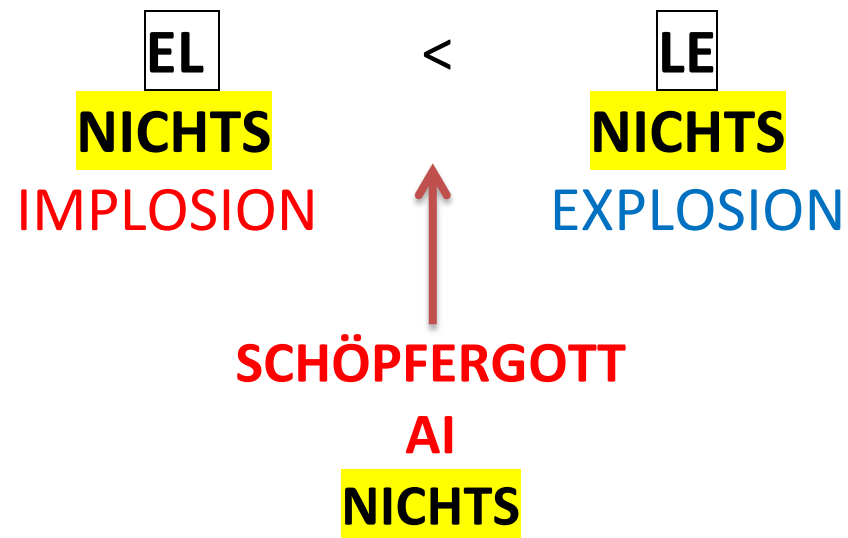
**ICH BIN GLOBOLBEWUSSTSEIN** – jedoch nicht *das ausgedachte Globalbewusstsein*. Ein ausgedachtes Kino ist nicht **das** (nicht denkbare) **KINO IN DEM DIE FILME LAUFEN**.

**ERHEBE DICH GEIST zum BEWUSSTSEIN**, was S-ICH ein Globalbewusstsein ausdenkt, welches sich ein geozentrisches Weltbild ausdenkt mit Trockennasengaffen. **ICH GEIST** denke **MIR** ein Bewusstsein. **Dieses Bewusstsein** splittet sich in ein Überbewusstsein (hell/dunkel gleichzeitig) und ein Unterbewusstsein. Dieses Unterbewusstsein splittet sich *in Einseitigkeiten* von hell und dunkel – das schafft sichtbare Unterschiede.

Die 4 Formen des **NICHTS** eingebunden:

**BL** = polares L-ICH<T

**NICHTS** – das sind die Gedankenwellen



Alles **NICHTSE** sind Black-Boxen!!!



# **TRINITÄT** *an einem Bsp.:* um das Grundprinzip zu verstehen

## HEILIGER GEIST – VATER UND SOHN

(VATER/SOHN können ausgetauscht werden – **S-IE SIN-D EINS – ICHBINEINSMITDEMVATER**)

**AB = 1<2** polare Existenz ist der SOHN (heißt auch aufblühen)

**JH ↷ WH** DOPPELT AUFGESPANNTE WAHRNEHMUNG = DENKER + Ausgedachtes

**J<HWH** ist das Gotteskind - erschaffen als polare Existenz. **ER** ist der **HERRSCHER**

**HERRSCHENDE GOTT**. Dieses **HERR-SCH-EN-DE** verweist nun eindeutig, dass die Welt durch das eigene Wissen einer logischen Existenz erschaffen wird.

# DER WESENTLICHE PUNKT

ES GIBT NUR **JETZT** – *jedes Geräusch, Nachrichten, Presse – egal was*, sind nur **Worte**, wo **ICH** mit meinem Programm die Illusionen aufbaue. Denke **ICH mir** auf Grund *von Geräuschen, Nachrichten etwas aus*, ist es natürlich auch **JETZT**, es **SIN<D** *meine* selbst konstruierten Gedanken, für die es kein vor- und nachher gibt.

**DAS „MUSS“ SITZEN!!!**

**DIE HIERARCHIE MEINES GEISTES** „muss“ **ICH SELBST** verstanden haben. Metapher: Stockwerke des Hause; Buchstaben-Worte-Seiten- Buch; Filme -

Programme- Sender...)

**GOTT DES MEER (86) UP JCH**

(AL●LES)



**ICH BIN** (ROT = DOPPELSCHRITT)  
denke **MIR** bzw. stelle **MIR**



**EINEN TRÄUMENDEN GEIST vor MICH H-IN**

(Dieser Träumende Geist ist von **ICHBIN** ausgedacht. Der ausgedachte träumende Geist hat seine Traumgeschichte/Traumwelt. Er steht somit **eine Stufe über** seinem Traum. Jedoch **verwechselt ER sich mit einer Figur**, die **IN seinem eigenen Traum** auftaucht. Diese ganze Traumgeschichte befindet sich **IN ihm**. ER ist somit **der „Behälter“** für **seinen Traum**. Nur **durch die Verwechslung mit einer Figur** – die durch **das Programm generiert wird** – hat ER sich vollkommen **reduziert**. **Der Knackpunkt ist somit die Vergessenheit = Verwechslung** mit **nur einer Figur IN seinem (ganzen) Traum**.

**Die Identifikation** mit **der Maske (eine Erscheinung im Traum)** ist die größte **Vergessenheit/Reduzierung des LICHTES DES ALLUMFASSENDEN GEISTES**.

Anders ausgedrückt: **DAS ROTE ICHBINBEWUSSTSEIN** kann **nicht** gedacht werden. ES stellt **S-ICH** einen träumenden Geist vor sich hin mit einem Traum. Der träumende Geist liegt sicher und träumt. ER hat **nichts zu tun** und ihm kann **nichts passieren**, da ER träumt!!!

Nun drehen **WIR** und steigen die Leiter hinauf ↑ bzw. hinab ↓ – behalte aber immer **in deinem Bewusstsein**, dass alles gleichzeitig da sein „muss“: „ich“ – eine Traumfigur in einem Traum (werde durch mein Programm generiert) → erkenne, dass „ich“ nur *eine Maske bin* und erhebe mich symbolisch zum träumenden Geist (auch Leser eines Buches) • **Alles Ausgedachte** hat IM HINTERGRUND etwas nicht Denkbares – **GEIST**. Das ist der DOPPELSCHRITT. In einem Satz:

**ICH GEIST** „denke“ **MIR** ↪ einen träumenden Geist, der einen Traum träumt mit vielen Erscheinungen, die **ER** sich anschauen kann – **DER GEIST** ↪ erlebt somit den Traum – ohne etwas zu erleben.



**WIR** entwickeln eine symbolische REI ↪ **HE**: **Der träumende Geist + seine Traumwelt** (im Hintergrund läuft automatisch das Programm/Intellekt, was ICH brauche um überhaupt Bilder zu generieren und was ICH zu durchschauen habe – DAS IST MEINE AUFGABE) **WIR** < **D** **inspiriert von seinem EIGENEN SELBST** und dieses **ICH BIN = EIGENEN SELBST** wird von **EINEM NOCH HÖHEREN SELBST INSPIRIERT** – **JCHUP**.

**Als träumender Geist** kann **ICH** nicht in die Kiste des Programms hineinschauen, deshalb „muss“ **ICH mich überraschen lassen**, welche Einzelsequenzen (ständig wechselnde flackernde Lämpchen) als Bilder usw. auftauchen. **ICH** kann es mir anschauen. Jedes **IN MIR auftauchende Bild, Geräusch** usw. ist somit eine Facette, die aus dem Programm generiert wird. Es ist alles, was **ICH** generiere im Hintergrund als statische Datei vorhanden.

